

Umweltrecht und Klimaschutz

Klimaschutz und Klimaanpassung in der Planungs- und Verwaltungspraxis von Bund, Ländern und Gemeinden

Montag, 17. März 2025 | Berlin

Seminar-Nr.: [BB250701](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Das Gebot des § 13 Bundes-Klimaschutzgesetz, Klimaschutzaspekte einzubeziehen, gilt bei allen Planungs- und Entscheidungsprozessen. Seit dem Klimabeschluss des Bundesverfassungsgerichts und dem Klimaurteil des Bundesverwaltungsgerichts sind Klimaschutzaspekte aus keinem etwas größeren Zulassungsverfahren mehr wegzudenken.

Ein mit § 13 Bundes-Klimaschutzgesetz vergleichbares Berücksichtigungsgebot ist in § 8 Bundes-Klimaanpassungsgesetz (KAnG) vorgesehen. Mit dem am 1. Juli 2024 in Kraft getretenen KAnG wird ein Rahmen gesetzt für die Handlungsfelder Hitzevorsorge, Gesundheitsprävention und Wasserinfrastruktur. Die Länder und Kommunen werden in die Pflicht genommen, für systematische und flächendeckende Klimaanpassungsstrategien und für Klimaanpassungskonzepte zu sorgen.

Was bedeutet das für die Praxis und wie kann dies rechtssicher erfolgen? Hierauf gibt die Veranstaltung praktische Beispiele und Antworten auf folgende Fragen:

- Welche aktiven Gestaltungsmöglichkeiten von Bund, Ländern und Gemeinden bestehen, etwa im Wege ordnungsrechtlicher Verpflichtungen, von maßstabbildenden Klimaprogrammen, finanziellen Anreizen oder der kommunalen Bauleitplanung?
- Welche rechtlichen Instrumente bestehen, wie können sie durchgesetzt werden und welchen praktischen Nutzen haben sie?

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich einmal wieder im persönlichen Kontakt untereinander und mit dem Dozenten auszutauschen.

Bitte melden Sie sich frühzeitig an, damit diese Präsenzveranstaltungen tatsächlich stattfinden kann. Bei den Webinaren erreichen uns Anmeldungen oft sehr kurzfristig – das ist bei virtuellen Formaten meist auch kein Problem. Bei Präsenzveranstaltungen benötigen wir jedoch – wegen langer Stornierungsfristen (bis zu acht Wochen) beim Tagungshaus - rechtzeitig Planungssicherheit.

Ihr Dozent

Dr. Martin J. Ohms

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Ohms Rechtsanwälte, Kanzlei für Umwelt, Energie- und Klimaschutzrecht, Berlin. Herr Dr. Ohms hat sich auf Fragen des Umwelt-, Energie- und Klimaschutzrechts spezialisiert. Er arbeitet schwerpunktmäßig im Wirtschaftsverwaltungsrecht, insbesondere im Umweltrecht und den angrenzenden Bereichen des Energierechts und des Enteignungsrechts sowie dem Recht der Amtshaftung. Er begleitet zahlreiche Bauleitplanverfahren sowie Genehmigungsverfahren für Infrastrukturprojekte, Industrie- und Gewerbeanlagen.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin, Ort, Dauer

Montag, 17. März 2025
Mercure Hotel Berlin City
Invalidenstr. 38, 10115 Berlin
T 030 3 08 26-0

Beginn: 10:00 Uhr
Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

370,- € für Mitglieder
435,- € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

auch interessant

Der rechtssichere Planfeststellungsbeschluss!

20. + 21. Februar 2025 | Köln
Seminar-Nr.: [NW250700](#)

Klimaschutz und Klimafolgenanpassung in der Bauleitplanung / Schwerpunkt Wohn- und Gewerbegebiete

09. April 2025 | online
Webinar-Nr.: [WB250729](#)

Der Umweltbericht in der Bauleitplanung

29. April 2025 | online
Webinar-Nr.: [WB240750](#)

Dialogische Planung von landschaftsbildgerechten Energielandschaften

16. Mai 2025 | online | halbtägig
Kurz-Webinar-Nr.: [WB255724](#)

Das neue Klimaanpassungsgesetz

02. Juli 2025 | online
Webinar-Nr.: [WB255703](#)

Solar-Freianlagen - Steuerung, Auswahlkriterien und konkrete Umsetzung

11. Juli 2025 | online | halbtägig
Webinar-Nr.: [WB250797](#)

Auf dem Seminar treffen Sie

Die Veranstaltung richtet sich an Akteure in Verwaltung und Planungs- und Ingenieurbüros, die mit der Unterstützung der öffentlichen Hand beauftragt sind. Das Seminar richtet sich auch an Vertreter von Unternehmen, die ihren Carbon Footprint verbessern wollen oder Klimaneutralität schon vor 2045 erreichen wollen. Die Veranstaltung richtet sich zudem an Rechtsanwälte/innen und Kommunalpolitiker/innen sowie Vertreter/innen von Umweltverbänden und Projektentwicklern.

Programmablauf

Klimaschutz und Klimaanpassung in der Planungs- und Verwaltungspraxis von Bund, Ländern und Gemeinden

10:00 Uhr bis 12.45 Uhr (incl. 15 Min Pause):

- Einführung: Klimabeschluss des Bundesverfassungsgerichts und Klimaurteil des Bundesverwaltungsgerichts - wesentliche Inhalte für die Praxis
- Klimaschutz- und Klimaanpassungsinstrumente von Bund, Ländern und Gemeinden und ihre rechtlichen Auswirkung für die Verwaltungspraxis
- Erstellung und Umsetzung von Klimaschutzkonzepten, praktische Beispiele

13:30 bis 16:00 Uhr (incl. 15 Min Pause)

- Praktische Anwendung: Berücksichtigungsgebote in der Bauleitplanung, bei Planfeststellung und Plangenehmigung
- Praktische Anwendung: Berücksichtigungsgebote in anderen Zulassungsentscheidungen, wie Genehmigungen nach BImSchG, Baugenehmigungen, wasserrechtliche Erlaubnissen und Bewilligungen sowie Ausnahmen und Befreiungen von Schutzgebietsverordnungen
- Durchsetzung von Klimaschutz- und Klimaanpassung durch Ordnungsrecht

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Kontakt

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.

Geschäftsstelle Berlin/Brandenburg

Fritschestraße 27/28
10585 Berlin

T 030 390473-320

E gst-bb@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 10:00 Uhr

11:15 bis 11:30 Uhr Kaffeepause
12:45 bis 13:30 Uhr Mittagsessen
14:45 bis 15:00 Uhr Kaffeepause

Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

Tragen Sie mit Ihrem Praxisbeispiel dazu bei, dass auch Ihr Fall diskutiert wird. Bitte senden Sie Ihre Fallbeispiele per E-Mail an umweltrecht@vhw.de

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 4,75 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt. Diese wird auch von anderen Architektenkammern anerkannt.

Info Pflichtfortbildungen:

www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen